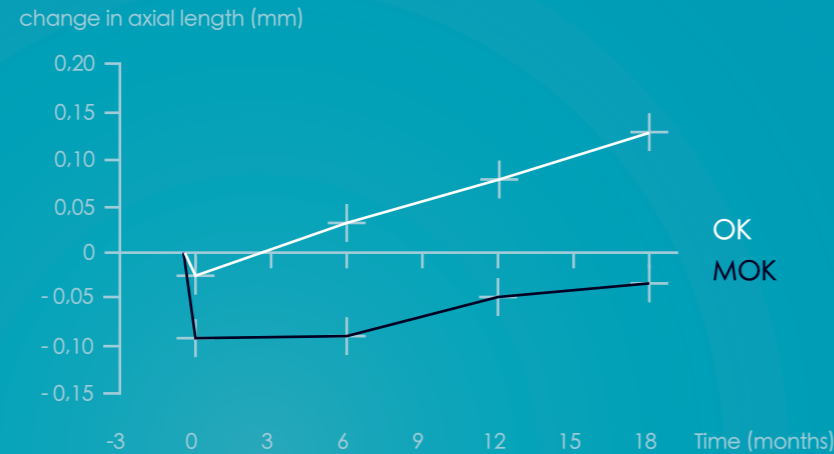




MYOPIEKONTROLLE
MIT DEN ORTHO-
KERATOLOGIE-LINSEN
VON FALCO.

falco

ZUSAMMENFASSUNG DER STUDIE MIT DER FOK MC / FOKX MC VON FALCO LINSEN AG



Die progressive Myopie und deren Behandlung mit Ortho-K-Linsen wurde durch eine Studie an der University of Auckland in New Zealand (Lörtscher, Phillips) analysiert. Bei dieser Studie stand die Veränderung einer juvenilen progressiven Myopie durch Tragen der Ortho-K-Linse FOK MC und FOKX MC von Falco Linsen AG im Focus.

Die Studie wurde insgesamt an 30 Kindern über einen Zeitraum von 18 Monaten durchgeführt. Nebst den erwähnten Linsen wurde als Referenz das Gegenauge mit einer herkömmlichen Ortho-K-Linse FOK/FOKX ausgerüstet. Nach dem Studienabschluss konnte aus den Resultaten folgende Schlüsse gezogen werden:

- Die progressive Myopie konnte mit einer MC-Ortho-K-Linse gestoppt werden.
- Durch einen Wachstumsstopp, respektive der Veränderung der gesamten Augenbaulänge, konnte in den meisten Fällen die Myopie sogar reduziert werden.

Fazit: Durch die Anpassung der FOK MC und FOKX MC von Falco Linsen kann eine progressive Myopie bei Jugendlichen in der Wachstumsphase gestoppt und im Idealfall sogar reduziert werden.

Grafik: Quelle: The University of Auckland New Zealand; Martin Loertscher, John Phillips, Dep. of Optometry & Vision Science 2014

FALCO - ORTHOKERATOLOGIE – MYOPIE CONTROL FOK MC/FOKX MC

Rotationssymmetrisches / Rücktorisches- und Periphertorisches Rückflächendesign

Anwendungsbereich

- bei juveniler progressiver Myopie
- bis 2/10 zentraler Hornhautradiendifferenz (ca. -1.25 dpt -Hornhautastigmatismus) FOK MC
- über 2/10 Hornhautradiendifferenz FOKX MC

Anpassempfehlungen

- Bitte geben Sie uns folgende Angaben für die Berechnung des Designs durch:
- Ursprungstopometrie (Zentralradien inkl. der nE in allen Quadranten)
 - Hornhaut-Durchmesser
 - Brillenrefraktion (HSA angeben)

Ausführungen

- FOK/FOKX MCP Vorderflächenprismatisch
- FOK/FOKX MCL Limbale Entlastungszone ab Ø 11.40 mm
- FOK/FOKX MCPL Vorderflächenprismatisch mit limbaler Entlastungszone

Parameter / Lieferbereich	LIEFERBEREICH	ABSTUFUNGEN
Korrekturradius	für die Höhe der gewünschten Korrektur verantwortlich	0.05 mm
Scheitelbrechwert	für die Emmetropie bei aufgesetzter Linse verantwortlich	0.12 dpt
Landingzone	für die Aufmodellation der Korrektur verantwortlich	0.05 mm
Abflachung der Landingzone	für die Aufmodellation der Korrektur verantwortlich	0.10 mm
Fernzone	standardisiert	
Myopiekontrollzone	standardisiert	
x-Wert	entspricht der Pfeilhöhe in Ø 9.50 mm	1/100 mm
Gesamtdurchmesser	ab 10.40 mm	0.10 mm
Material	Optimum Extreme (standardmässig Rechts Rot / Links Lila)	

falco